

# Ηαρτυτ Τ

Typisch Deutsch e.V.

Postfach 30 23 24

**10754 Berlin**

**19.08.11**

Liebe TypischDeutsche, sehr geehrte Sezen Tatlici-Ince,

beim Lesen des Zeitungsartikels über Euch (Westfälische Rundschau vom 19.08.11.) sind mir buchstäblich die Freudentränen gekommen. Ich bin begeistert und möchte Euch ermuntern, weiterzumachen.

Ich bin ein „alter Deutscher“, inzwischen 74 Jahre alt und habe mich immer dafür eingesetzt, daß Deutschland ein Einwanderungsland ist und daß wir Deutschen nur eine Zukunft haben, wenn wir offen sind. Das heißt auf gut deutsch: Wenn wir unsere Spielplätze, Schulen und Universitäten, aber auch unsere Arbeitswelt als bunt begreifen und wenn wir in der Zuwanderung eine Bereicherung sehen.

Als alter Jazzmusiker habe ich in meinen Konzerten das Stück „Nuages“ immer etwa so angekündigt: „Dieses wunderschöne Stück hat Django Reinhard geschrieben. Er war Zigeuner und gehörte damit zu einer Gruppe von Menschen, die schon mal als unerwünscht galten und verfolgt wurden. Ich finde, daß wir mit dem Wort ‚Leitkultur‘ sehr vorsichtig umgehen sollten.“

Viel Glück und Freude beim „Deutschsein“

herzliche Grüsse

Hartmut T.